



»Kaufbeurer Geschichte(n) unter dem Hakenkreuz«

Kaufbeuren – Frau Maierhof und Herr Wiedemann räumen den Geschichtenladen auf. Dabei entdecken sie unter anderem ein altes Grammophon samt Schellackplatten. Das Grammophon beginnt wie von Geisterhand an zu spielen. Figuren aus dunkler Zeit ergreifen von den beiden Geschichtenladenbetreibern Besitz, machen sich selbstständig. Doch Frau Maierhof und Herr Wiedemann nehmen den Kampf auf ... Zusammen mit Zeitzeugen und Jugendlichen hat sich das Team der Kulturwerkstatt auf den Weg gemacht, um heraus zu finden, ob es tatsächlich Sinn macht, sich mit seiner eigenen Geschichte auseinanderzusetzen. Wie ist es denn heute mit der eigenen Haltung zu unserem gesellschaftlichen Wandel bestellt? „Bei Kaufbeurer Geschichte(n) unter dem Hakenkreuz“ 12+ handelt es sich um ein Kooperationsprojekt von Stadtmuseum und Kulturwerkstatt. Premiere ist am Freitag, **20. März um 19.30 Uhr im Geschichtenladen, Kaisergäßchen 18**. Weitere Termine: 21. März, 2., 3., 20. und 21. April jeweils um 19.30 Uhr. Karten gibt es unter anderem im Stadtmuseum.

Foto: Christoph Jorda